

Universitätskurs

Konzeption, Überwachung
und Bewertung von Projekten
der Internationalen
Entwicklungszusammenarbeit



Universitätskurs

Konzeption, Überwachung
und Bewertung von Projekten
der Internationalen
Entwicklungszusammenarbeit

- » Modalität: **online**
- » Dauer: **12 Monate**
- » Qualifizierung: **TECH Technologische Universität**
- » Zeitplan: **in Ihrem eigenen Tempo**
- » Prüfungen: **online**

Internetzugang: www.techtitute.com/de/geisteswissenschaften/universitatskurs/konzeption-uberwachung-bewertung-projekten-internationalen-entwicklungszusammenarbeit

Index

01

Präsentation

Seite 4

02

Ziele

Seite 8

03

Kursleitung

Seite 12

04

Struktur und Inhalt

Seite 18

05

Methodik

Seite 24

06

Qualifizierung

Seite 32

01

Präsentation

Bei der Verwaltung eines Projekts der internationalen Entwicklungszusammenarbeit muss man sich auf die Bedürfnisse der lokalen Gemeinschaften und die verfügbaren Ressourcen konzentrieren, um die vorgeschlagenen Ziele zu erreichen. Ein Mangel an angemessener Planung oder Koordination zwischen den beteiligten Akteuren bedroht jedoch den Erfolg dieser Initiativen. Daher ist es von entscheidender Bedeutung, über die neuesten Instrumente zu verfügen, um sie mit allen Garantien zu konzipieren, zu überwachen und zu evaluieren, und genau hier setzt dieses Programm an. Mit ihm wird der Student den Managementzyklus eines Projekts und die regionalen Besonderheiten des Bereichs Entwicklung und Zusammenarbeit vertiefen, immer auf der Grundlage aktueller Techniken. Eine großartige Gelegenheit, die in einem praktischen Online-Format durchgeführt wird.





“

Das Programm, das Sie suchen, um alle Aspekte im Zusammenhang mit dem Managementzyklus eines Projekts der internationalen Entwicklungszusammenarbeit zu beherrschen"

Die Bewertung und Überwachung eines Projekts der internationalen Entwicklungszusammenarbeit ist von grundlegender Bedeutung, um seine Wirkung und Nachhaltigkeit im Laufe der Zeit zu gewährleisten. In diesem Sinne müssen klare und messbare Indikatoren festgelegt werden, um die Erreichung der Ziele und die Auswirkungen der Initiative auf die Zielgemeinschaften zu bewerten. Darüber hinaus ist es wichtig, die langfristige Lebensfähigkeit des Projekts zu berücksichtigen und sicherzustellen, dass die lokalen Kulturen in der Lage sind, die Aktivitäten und Ergebnisse der humanitären Aktion nach deren Ende aufrechtzuerhalten.

Wenn diese Aspekte bei der Entwicklung solcher Aktionen nicht berücksichtigt werden, kann die Initiative scheitern, zum Nachteil der beteiligten Gemeinschaften.

Aus diesem Grund ist der Umgang mit den neuesten Management-Tools in diesem anspruchsvollen Bereich von entscheidender Bedeutung, weshalb dieser Studiengang entwickelt wurde. Er bietet Geisteswissenschaftlern die Möglichkeit, sich mit den Techniken, Trends und Projekten der internationalen Entwicklungszusammenarbeit auseinanderzusetzen. Außerdem erhalten sie eine globale Sicht auf die Art, die Perspektive und die Ziele von Kooperationsmaßnahmen.

All dies und mehr wird den Studenten in nur 300 Stunden Spezialisierung geboten, in denen sie zu keiner Zeit ein Lehrzentrum aufsuchen müssen. TECH überlässt ihnen die Kontrolle über ihren Studiengang, d. h. sie entscheiden selbst über ihren Zeitplan. Auf diese Weise können sie den Universitätskurs ohne größere Probleme mit Ihren beruflichen Verpflichtungen vereinbaren.

Dieser **Universitätskurs in Konzeption, Überwachung und Bewertung von Projekten der Internationalen Entwicklungszusammenarbeit** enthält das vollständigste und aktuellste Programm auf dem Markt. Die hervorstechendsten Merkmale sind:

- ♦ Die Entwicklung praktischer Fälle präsentiert von Experten für die Konzeption, Überwachung und Bewertung von Projekten der internationalen Entwicklungszusammenarbeit
- ♦ Der anschauliche, schematische und äußerst praxisnahe Inhalt vermittelt alle für die berufliche Praxis unverzichtbaren Informationen
- ♦ Die praktischen Übungen, bei denen der Selbstbewertungsprozess zur Verbesserung des Lernens durchgeführt werden kann
- ♦ Sein besonderer Schwerpunkt liegt auf innovativen Methoden
- ♦ Theoretische Lektionen, Fragen an den Experten, Diskussionsforen zu kontroversen Themen und individuelle Reflexionsarbeit
- ♦ Die Verfügbarkeit des Zugriffs auf die Inhalte von jedem festen oder tragbaren Gerät mit Internetanschluss



Möchten Sie eine globale Vision über die Perspektiven und Ziele von Maßnahmen der Entwicklungszusammenarbeit entwickeln? Tun Sie es mit allen Garantien dank TECH!"

“

Sie werden in der Lage sein, die wichtigsten Herausforderungen der Akteure im Bereich der humanitären Hilfe vollständig online zu untersuchen“

Das Dozententeam des Programms besteht aus Experten des Sektors, die ihre Berufserfahrung in diese Fortbildung einbringen, sowie aus renommierten Fachleuten von führenden Unternehmen und angesehenen Universitäten.

Die multimedialen Inhalte, die mit der neuesten Bildungstechnologie entwickelt wurden, werden der Fachkraft ein situiertes und kontextbezogenes Lernen ermöglichen, d. h. eine simulierte Umgebung, die eine immersive Fortbildung bietet, die auf die Ausführung von realen Situationen ausgerichtet ist.

Das Konzept dieses Programms konzentriert sich auf problemorientiertes Lernen, bei dem die Fachkraft versuchen muss, die verschiedenen Situationen aus der beruflichen Praxis zu lösen, die während des gesamten Studiengangs gestellt werden. Zu diesem Zweck wird sie von einem innovativen interaktiven Videosystem unterstützt, das von renommierten Experten entwickelt wurde.

Die fortschrittliche Bildungsmethodik von TECH ermöglicht es Ihnen, sich in nur 300 Stunden mit dynamischen Ressourcen in die Konzeption, Überwachung und Bewertung von Maßnahmen der internationalen Entwicklungszusammenarbeit zu vertiefen.

Eine hochwertige Spezialisierung, die vollkommen im Einklang mit den Grundsätzen der UN steht.



02 Ziele

Die effektive Verwaltung von Projekten der internationalen Entwicklungszusammenarbeit ist für die Zukunft vieler Gemeinschaften von entscheidender Bedeutung. Deshalb hat TECH diesen Studiengang mit besonderer Sorgfalt und auf der Grundlage eines umfassenden Ansatzes konzipiert. Dank dieser globalen Perspektive werden die Geisteswissenschaftler nach Abschluss des Programms in der Lage sein, sich mit Sicherheit jedem Szenario zu stellen, das mit der Konzeption, Überwachung und Bewertung humanitärer Maßnahmen zusammenhängt.



“

Indem Sie die Ziele des Universitätskurses erreichen, werden Sie mit fachlicher Präzision die strategischen Achsen identifizieren, die die politischen Maßnahmen und Aktionen der Zusammenarbeit leiten"



Allgemeine Ziele

- ♦ Vermitteln einer fortgeschrittenen, spezialisierten Weiterbildung im Bereich der internationalen Zusammenarbeit, die auf theoretischen und instrumentellen Kenntnissen basiert, die es den Studenten ermöglichen, die notwendigen Kompetenzen und Fähigkeiten zu erwerben und zu entwickeln, um eine Qualifikation als Fachkraft für internationale Zusammenarbeit zu erlangen
- ♦ Vermitteln von Grundkenntnissen über den Kooperations- und Entwicklungsprozess auf der Grundlage der neuesten Fortschritte in der Politik zu den Nachhaltigkeitsprozessen, die sowohl wirtschaftliche als auch soziale Aspekte betreffen
- ♦ Verbessern der beruflichen Leistung und Entwickeln von Strategien zur Anpassung und Lösung aktueller Weltprobleme durch wissenschaftliche Forschung in Kooperations- und Entwicklungsprozessen
- ♦ Verbreiten der Grundlagen des derzeitigen Systems und Entwickeln des kritischen und unternehmerischen Geistes, der notwendig ist, um sich an politische Veränderungen im Rahmen des internationalen Rechts anzupassen





Spezifische Ziele

- ♦ Verstehen des Managementzyklus eines Entwicklungsprojekts
- ♦ Kennen der Techniken, Trends und Projekte der internationalen Entwicklungszusammenarbeit
- ♦ Verstehen der wichtigsten Probleme in den verschiedenen internationalen Bereichen
- ♦ Kennen der verschiedenen Systeme, Modalitäten und Hauptakteure der internationalen Entwicklungszusammenarbeit
- ♦ Identifizieren der Prozesse der Formulierung, Überwachung und Evaluierung von Maßnahmen der Entwicklungszusammenarbeit, um ein vollständiges Verständnis dessen zu erlangen, was ein Kooperationsprojekt ist
- ♦ Entwickeln einer globalen Vision der Art, der Perspektive und der Ziele von Maßnahmen der Entwicklungszusammenarbeit
- ♦ Analysieren und Bewerten der Bedeutung der sektoralen und geografischen Prioritäten der internationalen Entwicklungszusammenarbeit, Identifizieren der strategischen Achsen, die die Politiken und Aktionen der Zusammenarbeit leiten, der Aktionsbereiche und der Instrumente für ihre Umsetzung
- ♦ Fördern der Debatte und Analyse von Aspekten im Zusammenhang mit der Entwicklung von Kooperationspolitiken und -maßnahmen sowie Strategien zur Verbesserung ihrer Qualität und Wirksamkeit
- ♦ Kennen der Methoden der Projektausarbeitung und Beherrschen der technischen Fähigkeiten zur Identifizierung, Formulierung, Planung, Programmierung, Verwaltung und Überwachung von Projekten der Entwicklungszusammenarbeit
- ♦ Kennen im Detail des Kontexts und der Art der humanitären Hilfsmaßnahmen
- ♦ Bewerten des Prozesses und der Endergebnisse der verschiedenen Projekte der Entwicklungszusammenarbeit



Der ganzheitliche Ansatz dieses Programms wird es Ihnen ermöglichen, den Kontext und die Art der humanitären Hilfsmaßnahmen eingehend zu untersuchen"

03

Kursleitung

In ihrem Bestreben, eine erstklassige akademische Ausbildung anzubieten, hat TECH für diesen Universitätskurs ein Dozententeam zusammengestellt, das im Bereich der internationalen Entwicklungszusammenarbeit eine herausragende Rolle spielt. So kommen in diesem Studiengang verschiedene Experten aus Bereichen wie Geographie, Biologie oder Kulturerbe zusammen, um ihn mit einer reichhaltigen multidisziplinären Komponente zu versehen. Dies kommt zweifellos den Studenten zugute, die auch in der Lage sind, eventuelle Zweifel über den virtuellen Campus zu klären.



“

Die Dozenten dieses Universitätskurses haben ihre ganze Erfahrung in die Inhalte einfließen lassen und ihnen einen reichhaltigen multidisziplinären Ansatz verliehen"

Internationaler Gastdirektor

Piotr Sasin ist ein internationaler Experte mit Erfahrung im Non-Profit-Management, der sich auf humanitäre Hilfe, Resilienz und internationale Zusammenarbeit für die Entwicklung der Menschen spezialisiert hat. Er hat in komplexen und herausfordernden Umgebungen gearbeitet und Gemeinschaften geholfen, die von Konflikten, Vertreibung und humanitären Krisen betroffen waren. Durch seine Konzentration auf soziale Innovationen und partizipative Planung konnte er langfristige Lösungen in gefährdeten Gebieten umsetzen und die Lebensbedingungen erheblich verbessern.

Er hatte auch eine Schlüsselposition als Direktor für Flüchtlingskrisenhilfe bei CARE inne, wo er humanitäre Initiativen zur Unterstützung von Vertriebenen in verschiedenen Regionen leitete. Außerdem arbeitete er als Landesdirektor bei People in Need, wo er für die Koordinierung von Programmen zur Entwicklung von Gemeinschaften und zur schnellen Reaktion auf Notfälle zuständig war. In seiner Funktion als Landesvertreter der Stiftung Terre des Hommes leitete er Projekte zum Schutz von Kindern.

Auf internationaler Ebene wurde er für seine Fähigkeit anerkannt, Großprojekte im Bereich der internationalen Entwicklungszusammenarbeit zu leiten und dabei mit Regierungen, NGOs und multilateralen Organisationen in verschiedenen Regionen zusammenzuarbeiten. Seine Führungsqualitäten haben auch dazu beigetragen, die Widerstandsfähigkeit der von Katastrophen betroffenen Gemeinden zu fördern und die lokale Selbstbestimmung durch Stadtplanung und nachhaltige Entwicklung zu stärken. Auf diese Weise wurde er für seinen Fokus auf Konfliktminderung und seine Fähigkeit, strategische Partnerschaften aufzubauen, gelobt.

Piotr Sasin verfügt über eine solide akademische Fortbildung mit einem Masterstudiengang in Stadtplanung und Regionalentwicklung sowie einem Hochschulabschluss in Ethnologie und Anthropologischer Kultur, beide von der Universität von Warschau in Polen. Sein Forschungsschwerpunkt liegt auf internationaler Zusammenarbeit und nachhaltiger Planung in humanitären Krisenkontexten.



Hr. Sasin, Piotr

- Direktor für Flüchtlingskrisenhilfe bei CARE, Warschau, Polen
- Landesdirektor bei People in Need
- Landesvertreter bei der Stiftung Terre des Hommes
- Programmleiter bei Habitat for Humanity Poland
Masterstudiengang in Stadtplanung und Regionalentwicklung, Universität von Warschau
- Hochschulabschluss in Ethnologie und Anthropologie an der Universität von Warschau

“

Dank TECH werden Sie mit den besten Fachleuten der Welt lernen können”

Gast-Direktion



Fr. Rodríguez Arteaga, Carmen

- ♦ Leitung des Studienbüros der Direktion INEM
- ♦ Leiterin der Abteilung Bildung, strategische Planung und Koordinatorin der Wissensnetzwerke bei AECID
- ♦ Hochschulabschluss in Philosophie und Erziehungswissenschaften an der UCM
- ♦ Spezialistin für Wissensmanagement
- ♦ Expertin in Bildungsbewertung von der OEI
- ♦ Expertin in Bildungsindikatoren und Statistik von der UNED
- ♦ Expertin in Entwicklungszusammenarbeit im Bildungsbereich von der Universität von Barcelona

Leitung



Fr. Romero Mateos, María del Pilar

- ♦ Sozialpädagogin mit Schwerpunkt Empowerment von Kindern
- ♦ Dozentin für Berufsausbildung
- ♦ Gleichstellungsbeauftragte
- ♦ Autorin und Mitarbeit bei Bildungsprojekten in Abile Educativa
- ♦ Mitverfasserin des Buches „Principeso cara de beso“
- ♦ Universitätsexpertin in Internationale Entwicklungszusammenarbeit

Professoren

Fr. Sánchez Garrido, Araceli

- ◆ Stellvertretende Leiterin der Abteilung für Zusammenarbeit und Kulturförderung des DRCC
- ◆ Verantwortlich für die Anwendung des AECID-Leitfadens für das Mainstreaming der Kulturellen Vielfalt
- ◆ Dozentin für den Masterstudiengang in Kulturmanagement an der Universität Carlos III von Madrid
- ◆ Hochschulabschluss in Geographie und Geschichte, mit Spezialisierung auf Anthropologie und Ethnologie Amerikas, Universität Complutense von Madrid
- ◆ Mitglied der Fakultät der Museumskuratoren im Museum von Amerika in Madrid

Fr. Córdoba, Cristina

- ◆ Pflegefachkraft für Internationale Zusammenarbeit
- ◆ Ausbildung und Erfahrung in Projekten der Internationalen Entwicklungszusammenarbeit
- ◆ Mitgründung und Teilnahme am Projekt PalSpain
- ◆ Gründerin des Jugendverbandes APUMAK

Fr. Flórez Gómez, Mercedes

- ◆ Spezialistin für internationale Zusammenarbeit in Ibero-Amerika
- ◆ Direktorin der CFCE in Montevideo
- ◆ Hochschulabschluss in Geographie und Geschichte an der Universität Complutense von Madrid
- ◆ Höherer Universitätskurs in Süd-Kooperation
- ◆ Universitätskurs in Humanitäre Aktion vom Institut für Studien über Konflikte und Humanitäre Aktion (IECAH)
- ◆ MSc in Soziale Verantwortung von Unternehmen, Päpstliche Universität von Salamanca
- ◆ MSc in Information und Dokumentation von der Universität Antonio de Nebrija
- ◆ Spezialistin für Ungleichheit, Zusammenarbeit und Entwicklung vom Universitären Institut für Entwicklung und Zusammenarbeit (IUDC), Universität Complutense von Madrid
- ◆ Spezialistin für Planung und Management von Projekten der Entwicklungszusammenarbeit in den Bereichen Bildung, Wissenschaft und Kultur von der OEI

Dr. Ramos Rollon, Marisa

- ◆ Forschung mit Schwerpunkt auf den Bereichen öffentliche Politik und Institutionen in Lateinamerika sowie demokratische Regierungsführung und Entwicklungspolitik
- ◆ Koordinatorin des Bereichs Demokratische Regierungsführung im Rahmen des Programms Eurosocial+
- ◆ Dozentin für Politikwissenschaft an der UCM
- ◆ Verantwortlich für den Bereich Demokratische Regierungsführung in der spanischen Agentur für internationale Zusammenarbeit
- ◆ Dozentin für Politikwissenschaft an der Universität von Salamanca
- ◆ Beratung für Fragen der Entwicklungszusammenarbeit des Vizerektors für internationale Beziehungen und Zusammenarbeit, Universität Complutense von Madrid
- ◆ Promotion in Politikwissenschaft an der Universität Complutense von Madrid im Programm Zeitgenössisches Lateinamerika
- ◆ Hochschulabschluss in Politikwissenschaft mit Spezialisierung auf internationale Beziehungen und Lateinamerikastudien an der UCM

Hr. Cano Corcuera, Carlos

- ◆ Spezialist für die Planung und Verwaltung von Maßnahmen der Entwicklungszusammenarbeit
- ◆ Generalkoordinator für die spanische Zusammenarbeit in der Dominikanischen Republik
- ◆ Generalkoordinator für die spanische Zusammenarbeit in Mexiko
- ◆ Hochschulabschluss in Biologie mit einer Spezialisierung in Zoologie und einem Hochschulabschluss in Tierökologie
- ◆ Spezialisierungskurse in den folgenden Bereichen: Internationale Zusammenarbeit; Identifizierung, Formulierung und Überwachung von Kooperationsprojekten; Humanitäre Hilfe; Chancengleichheit; Internationale Verhandlungen; Planung mit einer Gender-Perspektive; Ergebnisorientiertes Management für Entwicklung; Behindertenorientierung in Kooperationsprojekten und Delegierte Zusammenarbeit der Europäischen Union

04

Struktur und Inhalt

300 Stunden ist die Zeit, die den Studenten von der wertvollsten Spezialisierung trennt, die man über die Konzeption, Überwachung und Bewertung von Projekten der internationalen Entwicklungszusammenarbeit entwickeln kann. Videos, interaktive Diagramme, Meisterklassen und Fallstudien zu diesem Thema machen die akademische Erfahrung des Studenten sehr dynamisch. Darüber hinaus haben sie unbegrenzten Zugang zu jedem einzelnen Inhalt, der 24 Stunden am Tag auf dem virtuellen Campus zur Verfügung steht.





“

Greifen Sie jederzeit und mit Ihrem bevorzugten elektronischen Gerät auf die größte digitale Bibliothek zum Thema Management von Projekten der internationalen Entwicklungszusammenarbeit zu, die Sie auf dem Markt finden können"

Modul 1. Konzeption, Überwachung und Bewertung von Projekten der internationalen Entwicklungszusammenarbeit

- 1.1. Grundlegendes Wissen für die Gestaltung von Projekten der internationalen Entwicklungszusammenarbeit
 - 1.1.1. Einführung
 - 1.1.2. Bedeutung von Projekt
 - 1.1.3. Arten von Projekten
 - 1.1.4. Der Projektzyklus
 - 1.1.5. Schritte zur Entwicklung eines Projekts
 - 1.1.6. Identifizierung
 - 1.1.7. Design
 - 1.1.8. Umsetzung und Überwachung
 - 1.1.9. Bewertung
 - 1.1.10. Bibliographie
- 1.2. Der Ansatz des logischen Rahmens
 - 1.2.1. Einführung
 - 1.2.2. Was ist der Ansatz des logischen Rahmens?
 - 1.2.3. Annäherungen an die Methode
 - 1.2.4. Definitionen der Methode
 - 1.2.5. Die Schritte der Methode
 - 1.2.6. Schlussfolgerung
 - 1.2.7. Bibliographie
- 1.3. Projektidentifizierung gemäß LFA I
 - 1.3.1. Einführung
 - 1.3.2. Analyse der Teilnahme
 - 1.3.3. Kriterien für die Auswahl der Projektbegünstigten
 - 1.3.4. Überblick über die Ergebnisse der Partizipationsanalyse
 - 1.3.5. Schwierigkeiten bei der Analyse der Beteiligung
 - 1.3.6. Goldene Regel der Partizipationsanalyse
 - 1.3.7. Fallstudien
 - 1.3.7.1. Krankheiten in der Gemeinde Montecito
 - 1.3.7.2. Analyse der Teilnahme
 - 1.3.8. Bibliographie
- 1.4. Projektidentifizierung gemäß LFA II
 - 1.4.1. Einführung
 - 1.4.2. Problemanalyse
 - 1.4.3. Wie entsteht der Problembaum
 - 1.4.4. Schritte zur Entwicklung eines Problembaums
 - 1.4.5. Probleme bei der Entwicklung eines Problembaums
 - 1.4.6. Schlussfolgerung
 - 1.4.6.1. Analyse der Ziele
 - 1.4.6.2. Problembaum
 - 1.4.7. Bibliographie
- 1.5. Projektidentifizierung gemäß LFA III
 - 1.5.1. Analyse der Alternativen
 - 1.5.2. Wie führt man die Analyse der Alternativen durch?
 - 1.5.3. Kriterien für die Bewertung von Alternativen
 - 1.5.4. Reihenfolge für die Durchführung der Analyse der Alternativen
 - 1.5.5. Schlussfolgerung
 - 1.5.6. Bibliographie
- 1.6. Gestaltung von Projekten nach dem Logischen Framework-Ansatz
 - 1.6.1. Einführung
 - 1.6.2. Planungsmatrix
 - 1.6.2.1. Vertikale Logik
 - 1.6.2.2. Horizontale Logik
 - 1.6.3. Ursprung der Planungsmatrix
 - 1.6.4. Zusammensetzung der Planungsmatrix
 - 1.6.5. Inhalt der Planungsmatrix
 - 1.6.6. Bibliographie

- 1.7. Indikatoren und Bewertung von Projekten der internationalen Zusammenarbeit für die Entwicklung von Völkern
 - 1.7.1. Einführung
 - 1.7.2. Was ist Durchführbarkeit
 - 1.7.3. Faktoren der Durchführbarkeit
 - 1.7.4. Bewertung
 - 1.7.5. Arten der Bewertung
 - 1.7.6. Bewertungskriterien
 - 1.7.7. Entwurf der Bewertung
 - 1.7.8. Indikatoren für die Bewertung
 - 1.7.9. Tools zur Datenerfassung und -analyse
 - 1.7.10. Sammlung von Informationen
 - 1.7.11. Bibliographie
- 1.8. Gestaltung von Projekten nach dem Logischen Framework-Ansatz II: Praktischer Fall
 - 1.8.1. Einführung
 - 1.8.2. Präsentation einer Fallstudie
 - 1.8.2.1. Krankheiten in der Gemeinde Montecito
 - 1.8.3. Anhänge
 - 1.8.4. Bibliographie

Modul 2. Humanitäre Maßnahmen und internationale Entwicklungszusammenarbeit

- 2.1. Humanitäre Maßnahmen
 - 2.1.1. Einführung
 - 2.1.2. Was ist humanitäres Handeln?
 - 2.1.2.1. Konzepte/Definition
 - 2.1.3. Definition von humanitär
 - 2.1.4. Wozu ist humanitäre Hilfe gut
 - 2.1.5. Ziele der humanitären Aktion
 - 2.1.6. Begünstigte der humanitären Maßnahmen
 - 2.1.7. Das Konzept der Hilfestellung
 - 2.1.8. Notfallhilfe
 - 2.1.8.1. Aktionslinien für die Notfallhilfe
- 2.1.9. Humanitäre Hilfe
 - 2.1.9.1. Unterschiede zwischen humanitärer Hilfe und humanitären Maßnahmen
- 2.1.10. Schlussfolgerungen
- 2.1.11. Bibliographie
- 2.2. Humanitäre Maßnahmen und internationale Entwicklungszusammenarbeit
 - 2.2.1. Einführung
 - 2.2.2. Geschichte der humanitären Maßnahmen
 - 2.2.2.1. Moderner Humanitarismus
 - 2.2.2.2. Evolution
 - 2.2.3. Ethische und operative Grundsätze der humanitären Hilfe
 - 2.2.4. Humanitäre Grundsätze
 - 2.2.4.1. Dilemmas, die sie mit sich bringen
 - 2.2.5. Menschlichkeit
 - 2.2.5.1. Definition und Dilemmas
 - 2.2.6. Unparteilichkeit
 - 2.2.6.1. Definition und Dilemmas
 - 2.2.7. Neutralität
 - 2.2.7.1. Definition und Dilemmas
 - 2.2.8. Unabhängigkeit
 - 2.2.8.1. Definition und Dilemmas
 - 2.2.9. Universalität
 - 2.2.9.1. Definition und Dilemmas
 - 2.2.10. Schlussfolgerungen
 - 2.2.11. Bibliographie
- 2.3. Inhalt und spezifische Ziele der humanitären Maßnahmen I
 - 2.3.1. Einführung
 - 2.3.2. Humanitäre Maßnahmen und Entwicklungszusammenarbeit
 - 2.3.2.1. Klassischer Humanitarismus und neuer Humanitarismus
 - 2.3.2.2. Verknüpfung von Notfall und Entwicklung

- 2.3.3. LRRD-Ansatz
 - 2.3.3.1. Konzept von Kontinuum und Kontiguum
- 2.3.4. Humanitäre Maßnahmen und LRRD
- 2.3.5. Vorsorge, Schadensbegrenzung und Prävention
- 2.3.6. Schwachstellen reduzieren und Kapazitäten stärken
- 2.3.7. Bibliographie
- 2.4. Inhalt und spezifische Ziele der humanitären Maßnahmen II
 - 2.4.1. Schutz der Opfer
 - 2.4.1.1. Das Recht auf Asyl und Zuflucht
 - 2.4.1.2. Humanitäre Einmischung
 - 2.4.2. Internationale Überwachung der Einhaltung
 - 2.4.3. Zeugnis von und Anklage gegen Menschenrechtsverletzungen
 - 2.4.4. Lobbyarbeit durch NGOs
 - 2.4.4.1. Internationale Begleitung und Präsenz
 - 2.4.5. Politisches Handeln auf hoher Ebene
 - 2.4.6. Verhaltenskodizes
 - 2.4.7. ESFERA-Projekte
 - 2.4.7.1. Die humanitäre Charta
 - 2.4.7.2. Die Mindeststandards
 - 2.4.7.3. Der grundlegende humanitäre Standard
 - 2.4.7.4. Bewertung der humanitären Maßnahmen
 - 2.4.7.5. Warum humanitäre Maßnahmen bewerten?
 - 2.4.8. Bibliographie
- 2.5. Akteure der humanitären Hilfe
 - 2.5.1. Einführung
 - 2.5.2. Was sind Akteure bei humanitären Maßnahmen?
 - 2.5.3. Die betroffene Bevölkerung
 - 2.5.4. Betroffene Regierungen
 - 2.5.5. NGOs
 - 2.5.6. Internationale Bewegung des Roten Kreuzes und des Roten Halbmonds
 - 2.5.7. Regierungen der Geberländer
 - 2.5.8. Humanitäre UN-Organisationen
 - 2.5.9. Die Europäische Union
 - 2.5.10. Andere Akteure
 - 2.5.10.1. Privatwirtschaftliche Einrichtungen
 - 2.5.10.2. Die Medien
 - 2.5.10.3. Militärische Streitkräfte
 - 2.5.11. Bibliographie
- 2.6. Zentrale Herausforderungen für Akteure und humanitäre Maßnahmen
 - 2.6.1. Einführung
 - 2.6.2. Der Weltgipfel für humanitäre Hilfe
 - 2.6.2.1. Die Agenda für die Menschlichkeit
 - 2.6.3. Die wichtigsten Bedürfnisse für den Blick in die Zukunft
 - 2.6.4. Stärkung des Gewichts und der Kapazitäten der lokalen Akteure
 - 2.6.4.1. Charta für den Wandel
 - 2.6.5. Organisatorische Herausforderungen für NGOs auf internationaler Ebene
 - 2.6.6. Die Notwendigkeit für die Vereinten Nationen humanitäre Fragen als global zu betrachten
 - 2.6.7. Bibliographie



- 2.7. OCHA. Das Büro für die Koordinierung humanitärer Angelegenheiten (Office for the Coordination of Humanitarian Affairs)
 - 2.7.1. Ziele
 - 2.7.2. Vereinte Nationen
 - 2.7.3. UNO und humanitäre Maßnahmen
 - 2.7.4. Das Büro für die Koordinierung humanitärer Angelegenheiten OCHA
 - 2.7.4.1. Der Ursprung der OCHA
 - 2.7.4.2. Die Entwicklung der OCHA
 - 2.7.4.3. Die humanitäre Reform von 2005
 - 2.7.4.4. Der Cluster-Ansatz
 - 2.7.4.5. Die Koordinierungsinstrumente von OCHA
 - 2.7.4.6. Der Auftrag von OCHA
 - 2.7.4.7. OCHAs Strategieplan 2018-2021
 - 2.7.5. Bibliographie
- 2.8. Das Amt für humanitäre Hilfe OHA
 - 2.8.1. Ziele
 - 2.8.5. Das Amt für humanitäre Hilfe (OHA)
 - 2.8.5.1. Die Ziele und Funktionen von OHA
 - 2.8.5.2. Die Finanzierung von OHA
 - 2.8.6. Bibliographie



Dieser Kurs wird sich auf Schlüsselinitiativen wie das Projekt START konzentrieren und dessen Gründe und Ziele untersuchen"

05

Methodik

Dieses Fortbildungsprogramm bietet eine andere Art des Lernens. Unsere Methodik wird durch eine zyklische Lernmethode entwickelt: **das Relearning**.

Dieses Lehrsystem wird z. B. an den renommiertesten medizinischen Fakultäten der Welt angewandt und wird von wichtigen Publikationen wie dem **New England Journal of Medicine** als eines der effektivsten angesehen.



“

Entdecken Sie Relearning, ein System, das das herkömmliche lineare Lernen hinter sich lässt und Sie durch zyklische Lehrsysteme führt: eine Art des Lernens, die sich als äußerst effektiv erwiesen hat, insbesondere in Fächern, die Auswendiglernen erfordern"

Fallstudie zur Kontextualisierung aller Inhalte

Unser Programm bietet eine revolutionäre Methode zur Entwicklung von Fähigkeiten und Kenntnissen. Unser Ziel ist es, Kompetenzen in einem sich wandelnden, wettbewerbsorientierten und sehr anspruchsvollen Umfeld zu stärken.

“

Mit TECH werden Sie eine Art des Lernens erleben, die an den Grundlagen der traditionellen Universitäten auf der ganzen Welt rüttelt"



Sie werden Zugang zu einem Lernsystem haben, das auf Wiederholung basiert, mit natürlichem und progressivem Unterricht während des gesamten Lehrplans.



Der Student wird durch gemeinschaftliche Aktivitäten und reale Fälle lernen, wie man komplexe Situationen in realen Geschäftsumgebungen löst.

Eine innovative und andersartige Lernmethode

Dieses TECH-Programm ist ein von Grund auf neu entwickeltes, intensives Lehrprogramm, das die anspruchsvollsten Herausforderungen und Entscheidungen in diesem Bereich sowohl auf nationaler als auch auf internationaler Ebene vorsieht. Dank dieser Methodik wird das persönliche und berufliche Wachstum gefördert und ein entscheidender Schritt in Richtung Erfolg gemacht. Die Fallmethode, die Technik, die diesem Inhalt zugrunde liegt, gewährleistet, dass die aktuellste wirtschaftliche, soziale und berufliche Realität berücksichtigt wird.

“ *Unser Programm bereitet Sie darauf vor, sich neuen Herausforderungen in einem unsicheren Umfeld zu stellen und in Ihrer Karriere erfolgreich zu sein“*

Die Fallmethode ist das am weitesten verbreitete Lernsystem an den besten Fakultäten für Geisteswissenschaften der Welt, seit es sie gibt. Die Fallmethode wurde 1912 entwickelt, damit Jurastudenten das Recht nicht nur auf der Grundlage theoretischer Inhalte erlernen. Sie bestand darin, ihnen reale komplexe Situationen zu präsentieren, damit sie fundierte Entscheidungen treffen und Werturteile darüber fällen konnten, wie diese zu lösen sind. Sie wurde 1924 als Standardlehrmethode in Harvard etabliert.

Was sollte eine Fachkraft in einer bestimmten Situation tun? Mit dieser Frage werden wir bei der Fallmethode konfrontiert, einer handlungsorientierten Lernmethode. Während des gesamten Programms werden die Studenten mit mehreren realen Fällen konfrontiert. Sie müssen ihr gesamtes Wissen integrieren, recherchieren, argumentieren und ihre Ideen und Entscheidungen verteidigen.

Relearning Methodology

TECH kombiniert die Methodik der Fallstudien effektiv mit einem 100%igen Online-Lernsystem, das auf Wiederholung basiert und in jeder Lektion 8 verschiedene didaktische Elemente kombiniert.

Wir ergänzen die Fallstudie mit der besten 100%igen Online-Lehrmethode: Relearning.

*Im Jahr 2019 erzielten wir die besten
Lernergebnisse aller spanischsprachigen
Online-Universitäten der Welt.*

Bei TECH lernen Sie mit einer hochmodernen Methodik, die darauf ausgerichtet ist, die Führungskräfte der Zukunft zu spezialisieren. Diese Methode, die an der Spitze der weltweiten Pädagogik steht, wird Relearning genannt.

Unsere Universität ist die einzige in der spanischsprachigen Welt, die für die Anwendung dieser erfolgreichen Methode zugelassen ist. Im Jahr 2019 ist es uns gelungen, die Gesamtzufriedenheit unserer Studenten (Qualität der Lehre, Qualität der Materialien, Kursstruktur, Ziele...) in Bezug auf die Indikatoren der besten spanischsprachigen Online-Universität zu verbessern.



In unserem Programm ist das Lernen kein linearer Prozess, sondern erfolgt in einer Spirale (lernen, verlernen, vergessen und neu lernen). Daher wird jedes dieser Elemente konzentrisch kombiniert. Mit dieser Methode wurden mehr als 650.000 Hochschulabsolventen mit beispiellosem Erfolg in so unterschiedlichen Bereichen wie Biochemie, Genetik, Chirurgie, internationales Recht, Managementfähigkeiten, Sportwissenschaft, Philosophie, Recht, Ingenieurwesen, Journalismus, Geschichte, Finanzmärkte und -instrumente fortgebildet. Dies alles in einem sehr anspruchsvollen Umfeld mit einer Studentenschaft mit hohem sozioökonomischem Profil und einem Durchschnittsalter von 43,5 Jahren.

Das Relearning ermöglicht es Ihnen, mit weniger Aufwand und mehr Leistung zu lernen, sich mehr auf Ihre Spezialisierung einzulassen, einen kritischen Geist zu entwickeln, Argumente zu verteidigen und Meinungen zu kontrastieren: eine direkte Gleichung zum Erfolg.

Nach den neuesten wissenschaftlichen Erkenntnissen der Neurowissenschaften wissen wir nicht nur, wie wir Informationen, Ideen, Bilder und Erinnerungen organisieren, sondern auch, dass der Ort und der Kontext, in dem wir etwas gelernt haben, von grundlegender Bedeutung dafür sind, dass wir uns daran erinnern und es im Hippocampus speichern können, um es in unserem Langzeitgedächtnis zu behalten.

Auf diese Weise sind die verschiedenen Elemente unseres Programms im Rahmen des so genannten Neurocognitive Context-Dependent E-Learning mit dem Kontext verbunden, in dem der Teilnehmer seine berufliche Praxis entwickelt.



Dieses Programm bietet die besten Lehrmaterialien, die sorgfältig für Fachleute aufbereitet sind:



Studienmaterial

Alle didaktischen Inhalte werden von den Fachleuten, die den Kurs unterrichten werden, speziell für den Kurs erstellt, so dass die didaktische Entwicklung wirklich spezifisch und konkret ist.

Diese Inhalte werden dann auf das audiovisuelle Format angewendet, um die Online-Arbeitsmethode von TECH zu schaffen. All dies mit den neuesten Techniken, die in jedem einzelnen der Materialien, die dem Studenten zur Verfügung gestellt werden, qualitativ hochwertige Elemente bieten.



Meisterklassen

Die Nützlichkeit der Expertenbeobachtung ist wissenschaftlich belegt.

Das sogenannte Learning from an Expert festigt das Wissen und das Gedächtnis und schafft Vertrauen für zukünftige schwierige Entscheidungen.



Übungen für Fertigkeiten und Kompetenzen

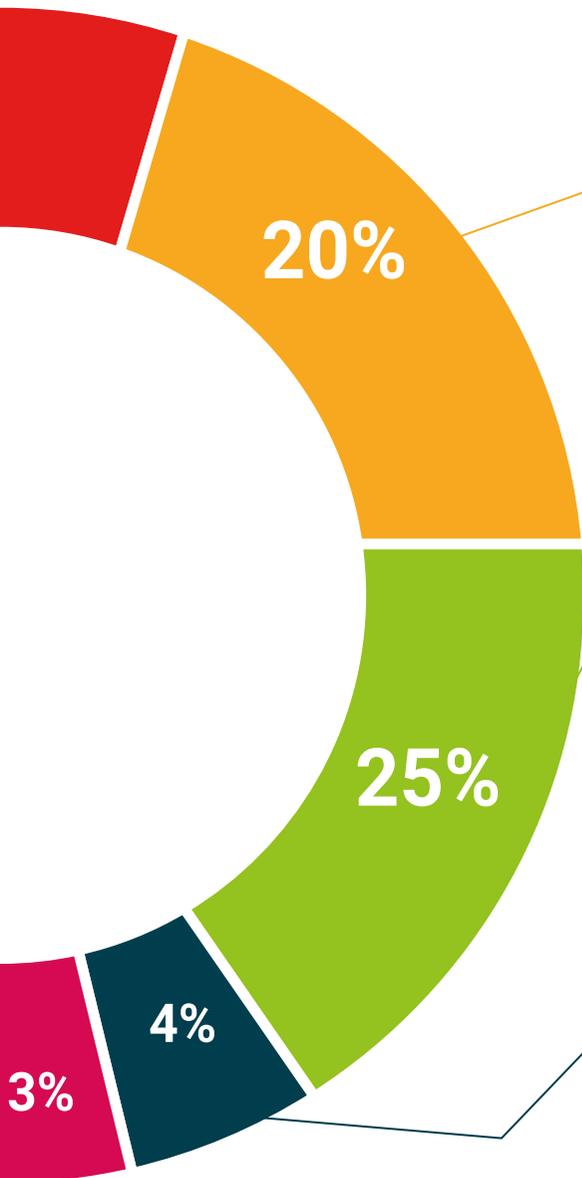
Sie werden Aktivitäten durchführen, um spezifische Kompetenzen und Fertigkeiten in jedem Fachbereich zu entwickeln. Übungen und Aktivitäten zum Erwerb und zur Entwicklung der Fähigkeiten und Fertigkeiten, die ein Spezialist im Rahmen der Globalisierung, in der wir leben, entwickeln muss.



Weitere Lektüren

Aktuelle Artikel, Konsensdokumente und internationale Leitfäden, u. a. In der virtuellen Bibliothek von TECH hat der Student Zugang zu allem, was er für seine Fortbildung benötigt.





Case Studies

Sie werden eine Auswahl der besten Fallstudien vervollständigen, die speziell für diese Qualifizierung ausgewählt wurden. Die Fälle werden von den besten Spezialisten der internationalen Szene präsentiert, analysiert und betreut.



Interaktive Zusammenfassungen

Das TECH-Team präsentiert die Inhalte auf attraktive und dynamische Weise in multimedialen Pillen, die Audios, Videos, Bilder, Diagramme und konzeptionelle Karten enthalten, um das Wissen zu vertiefen.

Dieses einzigartige Bildungssystem für die Präsentation multimedialer Inhalte wurde von Microsoft als "Europäische Erfolgsgeschichte" ausgezeichnet.



Testing & Retesting

Die Kenntnisse des Studenten werden während des gesamten Programms regelmäßig durch Bewertungs- und Selbsteinschätzungsaktivitäten und -übungen beurteilt und neu bewertet, so dass der Student überprüfen kann, wie er seine Ziele erreicht.



06

Qualifizierung

Der Universitätskurs in Konzeption, Überwachung und Bewertung von Projekten der Internationalen Entwicklungszusammenarbeit garantiert neben der präzisesten und aktuellsten Fortbildung auch den Zugang zu einem von der TECH Technologischen Universität ausgestellten Diplom.



“

*Schließen Sie dieses Programm erfolgreich ab
und erhalten Sie Ihren Universitätsabschluss
ohne lästige Reisen oder Formalitäten”*

Dieser **Universitätskurs in Konzeption, Überwachung und Bewertung von Projekten der Internationalen Entwicklungszusammenarbeit** enthält das vollständigste und aktuellste Programm auf dem Markt.

Sobald der Student die Prüfungen bestanden hat, erhält er/sie per Post* mit Empfangsbestätigung das entsprechende Diplom, ausgestellt von der **TECH Technologischen Universität**.

Das von **TECH Technologische Universität** ausgestellte Diplom drückt die erworbene Qualifikation aus und entspricht den Anforderungen, die in der Regel von Stellenbörsen, Auswahlprüfungen und Berufsbildungsausschüssen verlangt werden.

Titel: **Universitätskurs in Konzeption, Überwachung und Bewertung von Projekten der Internationalen Entwicklungszusammenarbeit**

Modalität: **online**

Dauer: **12 Monate**



*Haager Apostille. Für den Fall, dass der Student die Haager Apostille für sein Papierdiplom beantragt, wird TECH EDUCATION die notwendigen Vorkehrungen treffen, um diese gegen eine zusätzliche Gebühr zu beschaffen.

zukunft

gesundheit vertrauen menschen
erziehung information tutoren
garantie akkreditierung unterricht
institutionen technologie lernen

gemeinschaft verpflichtungen
tech technologische universität

Universitätskurs

Konzeption, Überwachung
und Bewertung von Projekten
der Internationalen
Entwicklungszusammenarbeit

- » Modalität: online
- » Dauer: 12 Monate
- » Qualifizierung: TECH Technologische Universität
- » Zeitplan: in Ihrem eigenen Tempo
- » Prüfungen: online

persönliche betreuung innovation
wissen gegenwart qualität
online-Ausbildung
entwicklung institutionen
virtuelles Klassenzimmer

Universitätskurs

Konzeption, Überwachung
und Bewertung von Projekten
der Internationalen
Entwicklungszusammenarbeit